



Pegasus

Gesundheit erreichbar machen

# PegaVision

A U S G A B E 4 / 2 0 1 1

Aktuelles zum Arbeitsschutz, Umweltmedizin, Reisemedizin und zur Vorsorge

## Grippe 2011

Update: 23.03.2011

Die offizielle Statistik beschreibt eine ganz normale Lage. Die persönliche, "gefühlte" Statistik sagt eher eine nicht unerhebliche Anzahl von Grippeerkrankungen an. All die Menschen, die derzeit für 3 bis 10 Tage "total außer Gefecht" sind, rechnen wir dazu!

## Strahlung

"Die Ungewollte"

Unter [www.pegasus-online.de](http://www.pegasus-online.de) finden sie nicht nur die [aktuelle Ortsdosisleistung](#) in Hechingen, sondern auch Informationen zu Grenzwerten und zur Radioaktivität in Lebensmitteln.

In den vergangenen Tagen ist sowohl in Kalifornien als auch in **Island** eine erhöhte radioaktive Strahlung gemessen worden. Und von da ist es nicht mehr weit bis Mitteleuropa. Die ankommende Radioaktivität werde jedoch „sehr, sehr niedrig sein“, so das Umweltbundesamt.

## "Linda"

Genuss kontra Industrie....

Mögen Sie Kartoffeln oder genießen Sie lieber "Pasta"? OK, verloren! Wenn Sie lieber Pasta essen, brauchen Sie nicht weiter zu lesen.

Wenn Sie aber [Kartoffeln](#) mögen, eine Frage? Kaufen sie Kartoffel nach der **Discounterdevis**e, festkochend, vorwiegend festkochend oder mehlig? Dann kaufen sie sicherlich auch **Rotwein** nach der Devise kalt, halbkalt, oder warm zu trinken?

Wir bekommen derzeit unendlich viele Anfragen zu gesunden, schadstofffreien Lebensmittelpfehlungen, insbesondere für Kinder. Unsere Erfahrung lehrt uns allerdings, dass dies niemand wirklich überblicken kann!

Der Ansatz kann nur heißen, kaufen sie keine "hochveredelten" Lebensmittel, sondern "erkonservative" Grundlebensmittel zur Zeit der geografischen Verfügbarkeit, und machen sie was Schmeckendes daraus. In der nächsten Ausgabe mehr.

PS: Googeln sie doch mal **Linda**, nein, nicht "Loddars" neue Freundin, sondern eine besondere Kartoffel!

## Hepatitis E

"Seuche im Unterholz"

Unter Deutschlands Wildschweinen grassiert derzeit eine besondere Art von Leberentzündung (Typ E), die auch Menschen betreffen kann. 70 bis 80 % der

Wildschweine sind mittlerweile betroffen. Gefährdet sind vorwiegend Waldarbeiter und Förster. Eine gute Nachricht zum Schluss: Neun von zehn Infektionen verlaufen beim Menschen **harmlos**.

## Jogurt

"Was sind eigentlich natürliche Aromen..?"

Wo "natürlich" drauf steht, ist auch Natur drin? **Leider nicht**. Pfirsicharoma muss nicht aus Pfirsichen, Kirscharoma nicht aus Kirschen und Erdbeeraroma - sie ahnen es - nicht aus Erdbeeren gewonnen sein. Das **deutsche Lebensmittelrecht** schreibt für "**natürliche Aromen**" lediglich vor, dass sie auch in der Natur vorkommen müssen - aber nicht aus welchem Organismus sie gewonnen werden. Preiswerter als der Geschmack aus den Originalfrüchten ist die Herstellung der Jogurtaromen aus "ähnlich schmeckenden Substanzen", die mit Hilfe von **Pilz- und Bakterienkulturen** und Holzschnitzeln gewonnen werden. Auch wenn dies nicht schädlich sein muss, macht sich diese Information auf dem Etikett wohl nicht so gut, sonst würde sie dort stehen.

## Schmücke Dein Heim, mit Fliegenleim...

„Insektenstrips“

Ein aktuelles Thema zum beginnenden Frühjahr. **Insektenstrips** töten zwar Wespen, Fliegen und anderen Plagegeistern. Doch der Preis für ihren Dienst ist eine „**giftgeschwängerte**“ Raumluft, selbst in Kleidern und Lebensmitteln findet sich noch reichlich von dem Insektenkiller.

Insektenstrips kann man in Drogerien, Kaufhäusern und Lebensmittelgeschäften frei erwerben. Ihre insektizide Wirkung entfalten sie durch Abgabe von zumeist Dichlorvos in die Raumluft. Dichlorvos gehört, ebenso wie die für Warmblüter hochtoxischen Kampfstoffe „Tabun“ und „Sarin“, zu den **Organophosphorverbindungen**.

Wie eine Untersuchung des Bremer Umweltinstituts zeigt, wird bei fachgerechter Anwendung der Strips nicht nur die Raumluft massiv mit Dichlorvos geschwängert, auch Textilien und Lebensmittel werden kontaminiert. Allein die dadurch zu erwartenden inhalative Belastung der Bewohner liegt nach den Berechnungen der Bremer durchschnittlich 10- bis 15fach über dem zulässigen ADI/DTA-Wert (Duldbare tägliche Aufnahmemenge).

Im Rahmen des **vorbeugenden Gesundheitsschutzes** sollte auf diese Art der Insektenbekämpfung verzichtet werden. Insbesondere in den **Schlafräumen von Säuglingen und Kindern haben diese Strips nichts zu suchen**. Wie wäre es mit **Fliegengittern**, an den Fenstern?